

KI-Kompetenz-Plan mit Schulungsnachweis

[Name des Unternehmens]

Haltet hier fest, welche KI ihr nutzt, wer welche Schulung braucht und was stattgefunden hat. Graue Hinweise vor der Nutzung löschen. Keine Rechtsberatung.

Unternehmen	[Firma, Zahl der Beschäftigten]
Verantwortlich für den Plan	[Name, Funktion]
Abgestimmt mit	[IT, Datenschutz, Betriebsrat]
Stand / nächste Prüfung	[Datum] / [Datum, spätestens nach einem Jahr]

1 Welche KI im Einsatz ist

Tragt alle KI-Werkzeuge und KI-Funktionen ein, auch eingebaute Funktionen in bestehender Software und nicht freigegebene Nutzung, die ihr aus einer Umfrage kennt. Status: freigegeben, in Prüfung oder nicht erlaubt.

Werkzeug oder Funktion	Wofür	Wer nutzt es	Welche Daten	Status

2 Rollen und Stufen

Stufen nach dem Vorschlag der Bundesnetzagentur: 1 Grundlagen von Daten und KI, 2 technische Aspekte, Chancen, Risiken und rechtliche Einordnung der eingesetzten KI, 3 rollenspezifische Vertiefung. Kreuzt an oder beschreibt, was jede Rolle braucht.

Rolle	Wer gehört dazu	Stufe 1 Grundlagen	Stufe 2 Werkzeug und Risiken	Stufe 3 Vertiefung
Alle mit KI-Zugang				
Fachanwender				
IT und Entwicklung				
Führungskräfte				
Personal, Datenschutz, Betriebsrat				

3 Schulungsplan

Plant je Rolle mindestens eine Maßnahme. Das Format ist frei: Selbstlernen, Unterweisung, Workshop oder Programm. Ein Zertifikat ist nicht vorgeschrieben.

Maßnahme	Für Rolle	Format	Umfang	Termin	Durchführung

4 Schulungsnachweis

Die Bundesnetzagentur empfiehlt, mindestens die Art der Maßnahme, den inhaltlichen und zeitlichen Umfang und die teilnehmenden Personen festzuhalten. Die übrigen Spalten empfehlen wir zusätzlich, damit ihr später Auffrischungen und Rückfragen beantworten könnt.

[illegible]

5 Wann wir auffrischen

KI-Kompetenz soll laut Bundesnetzagentur regelmäßig aufgefrischt werden. Legt Anlässe fest und hakt ab, was gilt.

Neue Beschäftigte	Grundmodul im Onboarding, bevor sie Zugang zu KI-Werkzeugen bekommen	☐ gilt
Neues Werkzeug	Kurzeinweisung für die betroffene Rolle, bevor es freigegeben wird	☐ gilt
Neue Funktion	z. B. Zugriff eines Assistenten auf E-Mails oder Dateien: Einweisung und Regeln anpassen	☐ gilt
Vorfall	Fall im Team besprechen, Regeln und Schulung anpassen, im Nachweis vermerken	☐ gilt
Jährlich	Grundmodul auffrischen, Werkzeugliste und diesen Plan prüfen	☐ gilt

6 Rechtsgrundlage

Zum Nachlesen. Diese Vorlage ist keine Rechtsberatung.

Art. 4 Abs. 1 KI-Verordnung in der Fassung vom 27.07.2026: „Die Anbieter und Betreiber von KI-Systemen ergreifen Maßnahmen, um die Entwicklung der KI-Kompetenz ihres Personals und anderer Personen zu unterstützen, die in ihrem Auftrag mit dem Betrieb und der Nutzung von KI-Systemen befasst sind [...]. Diese Verpflichtung verpflichtet Anbieter oder Betreiber nicht, für irgendeine Person ein bestimmtes Niveau an KI-Kompetenz zu garantieren.“

Laut EU-Kommission und Bundesnetzagentur ist kein Zertifikat nötig, und die Maßnahmen können intern oder extern stattfinden. Ein interner Nachweis der Schulungen genügt.

Mehr dazu: marschfahrt.de/blog/ki-kompetenz-pflicht-schulung-artikel-4-ai-act